



Unsere Mitarbeiter*innen im Friedhofsbüro beantworten gern Ihre Fragen und stehen Ihnen für weitere Informationen zur Verfügung.

Büro-Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 8.00 - 13.00 Uhr
Mo, Di, Do: 14.00 - 15.30 Uhr
und Termine nach Vereinbarung

Öffnungszeiten der Friedhöfe:

vom 15. März bis 1. November: 8.00 - 20.00 Uhr
vom 2. November bis 14. März: 9.00 - 17.00 Uhr

Stadtfriedhof Ricklingen

Göttlinger Chaussee 250, 30459 Hannover
Telefon: 0511 / 168 - 45616

Landeshauptstadt



Hannover

Landeshauptstadt Hannover
Der Oberbürgermeister
Fachbereich Umwelt und Stadtgrün
Bereich Städtische Friedhöfe

Osterstraße 46

30159 Hannover

Telefon: 0511 / 168 38381

E-Mail: stadtfriedhoefe@hannover-stadt.de

Internet: www.stadtfriedhoefe-hannover.de

Text & Redaktion

Team Städtische Friedhöfe

V.i.S.d. Redaktion

Svenja Koebe

Fotos

Landeshauptstadt Hannover

Gestaltung

Städtische Friedhöfe

Druck

Rathausdruckerei

Stand

März 2026



www.hannover.de



Unvergessene Familienbande

**Urnengräber am historischen
Grabmal „Eva Volker“**

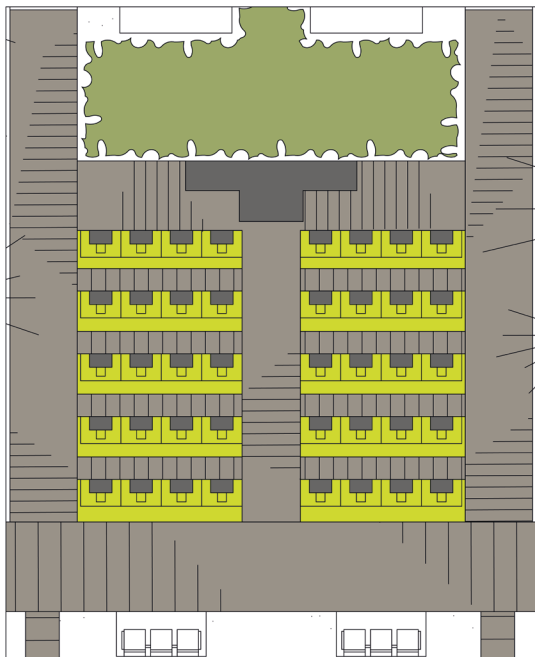
Stadtfriedhof Ricklingen

**LANDESHAUPTSTADT
HANNOVER**



In Liebe verbunden, im Herzen bewahrt

Das Gemeinschaftsgrab am Grabmal Eva Volker auf dem Stadtfriedhof Ricklingen bietet einen würdevollen und liebevoll gestalteten Ort der letzten Ruhe. Nahe dem Haupteingang gelegen, in ruhiger Lage in Abteilung 8D, verbindet diese Grabstätte eine besondere Atmosphäre mit guter Erreichbarkeit für Angehörige. Im Mittelpunkt steht die Statue einer jungen Frau, die dem Ort eine stille Symbolik von Frieden und Erinnerung verleiht. Durch die Umgestaltung der historischen Familien-Grabstätte bietet die Gemeinschaftsanlage Platz für 40 Urnengräber. Eingebettet in die grüne Umgebung des Friedhofs, lädt diese besondere Ruhestätte zum Innehalten, Erinnern und Verweilen ein.



Pflege und Grabsteine

Die fachkundige Pflege der Grabanlage wird von den Mitarbeiter*innen des Stadtfriedhofs Ricklingen übernommen. Die Kosten für die Pflege sind in der Gebühr für die Grabstätte bereits enthalten. Wir übernehmen die Grabpflege, damit die Angehörigen in Ruhe Abschied nehmen und Ihrer Lieben gedenken können. Das bedeutet, dass keine individuelle Pflanzung oder Pflege möglich ist.

Auf Wunsch können kleine Platten 20 x 20 cm als Ablageflächen auf der individuellen Grabstätte zur Verfügung gestellt werden. Ausschließlich hier oder auf der Platzfläche vor dem Grabmal Volker ist die Ablage von Grabschmuck und Erinnerungsgegenständen möglich.

Für die Grabsteine gilt einheitlich folgende Regelung: Pultsteine mit den Festmaßen 50 cm breit x 30 cm tief x 12/18 cm hoch, aus Naturstein.

Hintergründe der Grabstätte

Das Grabmal wurde im Jahr 1946 von der Familie Walter Volker, anlässlich des Todes ihrer nur 18 Jahre alt gewordenen Tochter Eva erworben. Walter Volker war ein Getreide- und Raufutter-Großhändler, dessen Firma am Ricklinger Stadtweg residierte.

Im Grabmalantrag wird der Bildhauer Herrmann Scheuernstuhl, der z. B. den „Fackelträger“ am Maschsee gestaltet hat, als Urheber der Frauenfigur genannt. 2007 ging das Grabmal in das Eigentum der Landeshauptstadt Hannover über und wird seitdem als kunsthistorisches Denkmal erhalten.



Blick von der Anlage in die Nachbar-Abteilung